

Kreienbrock, Schule für
Ärmedizin, Hannover, auf der
Conference of the International
for Environmental
iology (ISEE);
ch-Partenkirchen

Ihr Kinder kerkrank

NGEN – Die Inzidenz
diabetes mellitus bei
rn unter 14 Jahren
deutlich an. Im Zeit-
von 1987 bis 1998
sie um 47 % zu. Die
tes-Prävalenz bei 0-
-Jährigen beträgt heu-
pp 0,1 %. Experten
en bis zum Jahr 2020
ner Verdoppelung der
krankungsrates auf
0 000 pro Jahr.

reas Neu et al.,
schr Kinderheilkd 2001;
= 640

fen hält irn auf Trab

RANCISCO – Wer
auf der Höhe bleiben
llte sich viel bewegen.
S-Studie an fast
rauen über 65 Jahren
e es an den Tag: Wer
spazieren geht und
n klettert, tut etwas
ne grauen Zellen. Sechs
t Jahre nach Studien-
wurde ein relevanter
ver Abbau beim ak-
Viertel des Kollektivs
o gemessen, bei den
n hingegen in 24 %.

ine Yaffe et al., Arch Intern
1; 161: 1703 – 1708

Grund gehen

Kaum ein Krankheitsbild ist so sehr mit Scham verbunden wie die Demenz, schon das Wort „Alzheimer“ versetzt viele in Angst und Schrecken. Kein Wunder, dass Betroffene und Angehörige oft lange schweigen und erst spät Hilfe suchen. Höchste Zeit also für die Aktion „gemeinsam erinnern“: Die Kampagne von Medical Tribune, ZDF und namhaften Experten will Betroffene ermutigen, frühzeitig den Arzt aufzusuchen. Denn Sie als Hausarzt können Ihren Patienten nicht nur am besten beurteilen und erkennen, ob es sich bei seinen Symptomen um einen gutartigen Prozess oder eine Alzheimer-Demenz handelt, Sie kön-

Ihr persönlicher 5-Punkte Test



nen auch seine Leistungsfähigkeit erhalten oder sogar verbessern. Wichtiges zu Differenzialdiagnose, Prognose und Therapie demenzieller Störungen und eine Kontaktadresse, unter der Ihnen Professor Dr. Michael Rösler von der Forschungsgruppe Geriatrie der Universitätsklinik Homburg/Saar Fragen zur Demenz beantwortet, auf ► 10

EBM- und GOÄ-Rätsel gelöst Hier winkt Ihnen noch Geld!

Die KV streicht fleißig, die GOÄ gibt Rätsel auf: Immer wieder stellen sich Fragen bei der Abrechnung. So zum Beispiel, ob die Nr. 10 im Notdienst zulässig ist oder nicht. Eine knifflige Frage, aber ganz so leicht, wie es sich so manche KV macht, kann man sie eben nicht ersatzlos streichen, meint unser Abrechnungsex-

perte Maximilian Guido Broglie. Verwirrung herrscht auch bei den EBM-Nrn. 14 und 19 bei gerontopsychiatrischen Patienten: Sie lassen sich durchaus nebeneinander abrechnen, man muss nur wissen, unter welchen Voraussetzungen! Lösungen für einige typische Konfliktfälle in der Abrechnung auf ► 17

Nur ein wildes Durcheinander?

Mehr Transparenz will die Bundesgesundheitsministerin in den Arzneimittelmarkt bringen, und wie ihre Vorgänger versucht sie sich dafür an der Positivliste. Ob Ulla Schmidt ihre Mission damit erfüllen kann, ist jedoch zwei-

felhaft: Denn auch wenn der Entwurf noch unter Verschluss ist, konnten wir schon hineinschauen – und Stellungnahmen von Experten einholen. Die üben deutlich Kritik an dem geheimen Machwerk. ► 16

Aus dem Inhalt

15 Kunstfehler durch Ärzte-Hopping

Gutachten deckt die Folgen der freien Arztwahl auf.

18 Medical Tribune ist „Spitze“

Wer MT liest, liegt goldrichtig: Ergebnisse der LA-MED 2001.

19 Impressum

30 Nackte Kasse

Wo die lieben Patienten versichert sind ...

Mit dem Passwort doc finden Sie in www.medicaltribune.de spezielle Informationen für Ärzte.

Blattläsionen zu ergründen und eine wirkungsvolle Therapie zu empfehlen. 5 DM Gebühr für die ausgiebige, kompetente und dazu freundliche Beratung zahlt man gern – wissend der Tatsache, dass der preiswerte „Kollege“ von der Landesanstalt für Pflanzenbau und Pflanzenschutz Rheinland-Pfalz sein Brot bezieht.

Keltican N
ZB MED
21.11.85
<http://www.rueckeninformation.de>